

Traum

Stephan Zurfluh

zurfluh.de

E Am E

Je - der Tag weckt Ge - dan-ken ü - ber - win - den Schran-ken in

6 G Am

ei - nem Tra - um, dem Le - ben tra - u'n

Jeder Tag weckt Gedanken
überwinden Schranken
in einem Traum, dem Leben trau'n

So dann bildet sich ein Wort
das trägt mich leise fort
in einem Traum, dem Leben trau'n

Daraus verbunden zum Satz
findet wo seinen Platz
In einem Traum, dem Leben trau'n

Dabei entlockt sich ein Bild
das mich irgendwie füllt
In einem Traum, dem Leben trau'n

So entsteht eine Szene
ich zufrieden gähne
In einem Traum, dem Leben trau'n

Ja, Fantasie wo ich bin
verstehe ich den Sinn
In einem Traum, dem Leben trau'n